

Start/Stopp

Beitrag von „Loose_Leash“ vom 11. März 2024 um 16:30

Hallo zusammen

Wir haben unseren 2018 er T III (CR7) seit letzten Herbst als Gebrauchtwagen gekauft und haben eigentlich unsere Freude daran. Gewisse technische Feinessen erschliessen sich mir allerdings noch nicht so recht. So z.B. die Start/Stopp Funktion.

Als wir den Wagen relativ frisch hatten, stellte der Motor beispielsweise an der Ampel ab - man konnte den Fuss von der Bremse nehmen - und erst beim Wiederantippen des Gaspedals sprang der Motor wieder an und die Fahrt ging weiter (Anmerkung: die Auto-Hold Funktion war nicht aktiviert).

Diese Funktion habe ich seit längerem nicht mehr festgestellt. Aktuell stellt der Motor an der Ampel ab - wenn ich die Bremse löse springt er direkt wieder an.

Ich kann die Zusammenhänge nicht erkennen. Hat jemand eine Idee?

Besten Dank und Gruss

Holger

Beitrag von „coala“ vom 11. März 2024 um 16:52

Servus Holger,

das wird schlichtweg daran liegen, dass du die Funktion "Auto Hold" ausgeschaltet hast. Dann wird natürlich davon ausgegangen dass du losfahren möchtest, wenn du den Fuß vom Bremspedal nimmst.

Grüße

Robert

Beitrag von „Loose_Leash“ vom 11. März 2024 um 17:58

Hallo Robert

Danke herzlich für Deine Antwort. Das ist ja gerade das komische an der Sache. Ich bin fest der Meinung, dass die "Auto Hold" nicht aktiv war, ich aber trotzdem den Fuss von der Bremse nehmen konnte - der Motor blieb abgestellt.

Und erst als ich das Gaspedal betätigte, sprang der Motor wieder an.

Aber so wie ich Dich interpretiere, und bei allem was ich bisher von Deinen Beiträgen gelesen habe betrachte ich Dich als Profi 👍, scheint das wohl wirklich nur in Verbindung mit "Auto Hold" zu funktionieren.

Vielleicht habe ich das am Anfang auch nicht so deutlich wahrgenommen und beim vielen Ausprobieren etwas den Überblick verloren.

Nichts für ungut - vielen Dank für die Auskunft

PS: Danke für die an anderer Stelle erwähnten Abdeckplatten für den Kühlergrill 👍, die stehen alsbald auf dem Zettel.

Schönen Abend

Gruss

Holger

Beitrag von „coala“ vom 11. März 2024 um 18:29

[Zitat von Loose_Leash](#)

[...] Ich bin fest der Meinung, dass die "Auto Hold" nicht aktiv war, ich aber trotzdem den Fuss von der Bremse nehmen konnte - der Motor blieb abgestellt.

Und erst als ich das Gaspedal betätigte, sprang der Motor wieder an. [...]

Servus Holger,

das wäre so z.B. auch der Fall wenn du mit ACC gefahren bist und das Fahrzeug damit bis zum Stillstand gebremst wurde. Nach Ablauf der Anfahrbereitschaftszeit musst du dann zum Motorstart aufs Gaspedal.

Ohne "Auto Hold" vom Bremspedal gehen ist ja in der Praxis schwierig, bzw. überhaupt nicht zu empfehlen - außer zum Losfahren. So eben ist selten eine Fahrbahn, dass das Fahrzeug nicht vor- oder rückwärts (und gerne unbemerkt...) langsam losrollen könnte und dann ein anderes Fahrzeug o.ä. knutscht.

Grüße

Robert

Beitrag von „Loose_Leash“ vom 11. März 2024 um 19:12

Hallo Robert

Ja, da hast Du wohl recht. Ich werde nicht weiter darüber nachgrübeln. Es gibt ja noch weitere Themen zu entdecken... z.B. Anhängerbetrieb etc. etc.

Bleibt spannend

Gruss und Dank

Holger

Beitrag von „Baetge10“ vom 12. April 2024 um 09:37

programmiert diesen Motorkiller START/STOP weg !!!!!

Beitrag von „Volkan“ vom 17. Mai 2024 um 08:56

[Zitat von Baetge10](#)

programmiert diesen Motorkiller START/STOP weg !!!!!

es hieß beim CR wäre dies nicht möglich. Kennst du ein weg?

Beitrag von „coala“ vom 17. Mai 2024 um 09:05

[Zitat von Volkan](#)

es hieß beim CR wäre dies nicht möglich. Kennst du ein weg?

Beitrag

[AW: Frage Vor Neukauf CR Touareg- Gasannahme und Start/Stop Deaktivierung](#)

Servus,

die elende Verzögerung bei der Gasannahme lässt sich nicht nachträglich beseitigen, sonst hätte ich das als Leidgeplagter schon selber längst getan. Eine (zumindest teilweise) Besserung ist herstellerseitig für *neue* Fahrzeuge erst im kommenden Jahr zu erwarten, im Zuge der Adaptierung an die neue Abgasnorm-Stufe. Hierzu sind auch Hardwareänderungen notwendig, ein "alter" Touareg CR lässt sich also nicht nachträglich 1:1 auf den dann erreichten Stand bringen.

Start-Stopp kann man über...



coala

29. September 2019 um 10:19

Und daran ändern auch wild in Themen eingeworfene Sprüchlein im Chat-Style nichts, herstellerseitig hat man diese Manipulationsmöglichkeit beim CR zwischenzeitlich unterbunden.

Grüße

Robert

Beitrag von „Baetge10“ vom 22. Mai 2024 um 16:03

beim meinem 7P klappt es. Ein Glück.

Und reg dich besser über andere Sachen auf !!

Beitrag von „coala“ vom 22. Mai 2024 um 17:20

Zitat von Baetge10

beim meinem 7P klappt es. Ein Glück.

Und reg dich besser über andere Sachen auf !!

ja, was für ein Glück. Nur dass es hier um den **CR** geht 🙄

Allerletzter Hinweis nun: Benimm dich hier angemessen, wir sind kein Flameboard für allerlei krude, wild dazwischen geworfene und teils zusammenhanglose "Kurznachrichten" samt noch obendrein dämlichen Sprüche. Da bist du bei den TF leider völlig falsch aufgehoben und das sehen wir uns auch nicht unbestimmte Zeit an.

Grüße

Robert

Beitrag von „Baetge10“ vom 27. Mai 2024 um 20:56

gilt das auch für dich ??

Ich mach das nicht aus Jux, sondern als Reaktion auf deine Sprüche.

Wewr austeilt, muss auch einstrecken können.

Beitrag von „coala“ vom 27. Mai 2024 um 21:35

Deine sinnfreien Beiträge und laufenden Provokationen finden hier, nach mehrfachen entsprechenden Hinweisen, ein Ende. Irgendwann reicht es auch mal. Wer sich nicht angemessen benehmen kann, der ist hier falsch bei den TF.

Beitrag von „bella_b33“ vom 28. Mai 2024 um 09:23

Moin,

Also ich mag Start/Stop....was soll denn daran den Motor killen? Dann müssten ja die meisten Autos ab 2005 und auch Hybride(Toyota Prius und Konsorten), die das ja ständig machen, schon lang auf dem Autofriedhof stehen oder mit einem Austauschmotor herumfahren. Die Foren würden überquellen von solchen Meldungen.

Meine Meinung: Wenn man "normal" fährt ist Start/Stop überhaupt gar kein Problem. Mein TSI hat jetzt knapp 100tkm runter und "oh Schreck" er lebt noch + hat er keinen nennenswerten Ölverbrauch.

Manch einer kommt mit dem Argument des Öldruckes, der nicht sofort wieder da ist und man würde ja sofort volle Leistung abfordern. Wie gesagt: Normal fahren und nicht nen Rennstart an jeder Ampel hinlegen. Der Motor dreht fürs normale Anfahren doch jetzt eh nicht super hoch noch hat er sonst wieviel Last. Das Öl ist warm und im Prinzip im Bruchteil einer Sekunde wieder vor Ort. Wie schon gesagt, mein Motor lebt....noch 😊

Gruß
Silvio

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2024 um 12:13

Servus Silvio,

selbst wenn du an der Ampel nach dem Motorstopp die volle Leistung abrufen tätest, würde nichts Nachteiliges passieren. Öldruck hat ja zunächst nichts mit dem Vorhandensein eines funktionsfähigen Schmierfilms zu tun. Der Druck ist eben notwendig, um das Öl an die entsprechenden Stellen zu transportieren. Ist an den Reibungsstellen erst mal der Schmierfilm aufgebaut, verschwindet der auch nicht wieder in Sekunden oder wenigen Minuten, die Tragfähigkeit ist zunächst einmal für eine gewisse Zeit gegeben.

Da das bei sehr kaltem Motor so nicht in vergleichbarem Maße der Fall ist, wird die Start-Stopp-Funktion in derartigen Betriebssituation auch deaktiviert. Ebenso greifen diese sog. Robustheitsmaßnahmen bei (etwaig) überhitztem Motor.

Es macht natürlich wenig Sinn, den Motor abzustellen, wenn das im Sekundentakt passiert. Das wird dann auch keinen Sprit mehr sparen, da ja elektrische Energie zum Wiederstart des Verbrenners aufgewendet wird, welche dann auch wieder in die Batterie eingeladen werden muss. Das passiert beim 7L "BlueMotion" deshalb nur in Schubphasen, wenn das sozusagen "gratis" geht. Beim 7P und CR ist das bei allen Motorisierungen der Fall. Funktioniert natürlich aber nur, wenn du nicht auf 1000 Meter 200 x starten musst, das gibt die Kapazität der Batterie nicht her und so wird dann auch hier Start-Stopp irgendwann deaktiviert.

Längere Leerlaufphasen haben auch noch einen weiteren Nachteil, nämlich das sogenannte Kaltblasen der Abgasreinigungstechnik, da im Leerlauf speziell beim Diesel die Abgastemperaturen sehr niedrig sind. Und minutenlang vor der geschlossenen Schranke am Bahnübergang, im Stau oder an der eben auf Rot umgesprungenen Ampel zu stehen, ist eben auch verbrauchstechnisch nicht das Ideale.

Für die situationsabhängige und sinnvolle Beeinflussung der Start-Stopp-Funktion gibt es ja die entsprechende Taste. Vom Grundsatz her dieses System zu verteufeln, mit allerlei technisch nicht nachvollziehbaren Unkenrufen, ist sicher nicht der richtige Ansatz. Lieber drücke ich doch aufs Knöpfchen oder lasse das automatisieren, als dass ich jedes Mal, so wie ganz früher, den Motor über den Zündschlüssel abstellen und wieder starten muss - mit allen damit verbundenen Unleidlichkeiten.

Grüße

Robert

Beitrag von „Hannes H.“ vom 28. Mai 2024 um 12:38

[Zitat von coala](#)

Es macht natürlich wenig Sinn, den Motor abzustellen, wenn das im Sekundentakt passiert. Das wird dann auch keinen Sprit mehr sparen, da ja elektrische Energie zum Wiederstart des Verbrenners aufgewendet wird, welche dann auch wieder in die Batterie eingeladen werden muss. Das passiert beim 7L "BlueMotion" deshalb nur in Schubphasen, wenn das sozusagen "gratis" geht.

Servus,

was meinst du da beim 7L "BlueMotion"? Der hatte ja keine Start-Stopp-Automatik, hatte den Wagen ja gut 10 Jahre gefahren, und der hatte das def. nicht.

MfG

Hannes

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2024 um 12:59

Servus,

das bezieht sich, so wie ja schon geschrieben, auf das - wo immer mögliche - Nachladen der Starterbatterie in Schubphasen, um zusätzliche Verbrauchsvorteile heraus zu kitzeln.

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 28. Mai 2024 um 13:32

Moin Robert und danke für die Erklärung!

Ja, ich sehe das auch so: Der Schmierfilm ist jetzt da und nur weil der Motor aus ist, ist der Film ja nicht im gleichen Moment verschwunden.

Ich selber mag Start/Stop genau eben bei so langen Wartephasen....der Motor geht aus, Klimatisierung und alles läuft weiter. Selbst wenn man mal irgendwo mal länger warten muss, ist das wirklich gut. Je nach Witterung bleibt der Motor beim Touareg nämlich wirklich lange aus, springt dann nur für ein paar Min an um ein wenig Energie nachzuschieben und legt sich dann wieder fein schlafen.

[Zitat von coala](#)

das bezieht sich, so wie ja schon geschrieben, auf das - wo immer mögliche - Nachladen der Starterbatterie in Schubphasen, um zusätzliche Verbrauchsvorteile

heraus zu kitzeln.

Das ist übrigens meinem CR nicht viel anders. Wenn die Bordbatterie einen bestimmten Füllstand nach Motorstart wieder erreicht hat, springt er von "sturem Aufladen"(ca. 14.8 - 15.0v Bordnetzspannung) in diesen Modus, wo er nur im Schubetrieb kurz richtig in den Akku reinpumpt(teils sehe ich 15,4v) und bei Motorlast seine Spannung sofort wieder auf 12,5-12,7v hat. Zumindest ist das bei Meinem so. Teils ist bei langer Fahrt die Spannung scheinbar so niedrig, daß gelegentlich meine 70Mai Dashcam mir noch einen schönen Tag wünscht und sich in den Parkmodus umschaltet 😊

Wo ich die Spannung ablese? Ich hab ne Spannungsanzeige aus Interesse nachgerüstet und Diese steckt in der 12v Steckdose. Hab sie sogar mal bei einem befreundeten Batteriespezi mit nem ordentlichen Labornetzteil bestromt um zu schauen, wie ungenau das Dingen ist, es passt aber halbwegs(bei 9v zeigt es 0,1v zu wenig, bei 15v sind es in der Anzeige 0,1v zuviel). Schade, daß es sowas nicht in der Offroadanzeige neben Öl und Kühlmitteltemperatur gibt.

Gruß
Silvio

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2024 um 18:02

[Zitat von bella_b33](#)

[...] Ich hab ne Spannungsanzeige aus Interesse nachgerüstet und Diese steckt in der 12v Steckdose. [...] Schade, daß es sowas nicht in der Offroadanzeige neben Öl und Kühlmitteltemperatur gibt. [...]

Servus Silvio,

das technisch umzusetzen täte im Prinzip fast keinen Cent kosten, denn die Bordspannung wird ja sowieso erfasst und gemessen. Ich schätze in dem Fall, dass man hierfür schlichtweg keinen Bedarf sehen wird, da ja ohnehin ein Lastmanagement im Hintergrund dafür sorgt, dass stets ein ausreichender Ladezustand der Batterie einhalten wird.

Die Philosophie von VW ist ja, dass man von automatisierten Vorgängen möglichst überhaupt nichts mitbekommen soll: "Eine perfekte Automatik ist diejenige, von der man gar nicht merkt, dass sie da ist".

Bei technisch eher unbedarften Fahrern, welche die Bedeutung der Spannungslagen in verschiedenen Situation ja gar nicht bewerten und einschätzen können, würde das wohl auch eher zur Verunsicherung beitragen und etwaigen unerwünschten Beanstandungen führen, als denn für zusätzlichen Nutzen sorgen. Aus diesem Grund ist ja beispielsweise auch die Kühlmitteltemperatur mittlerweile künstlich "beruhigt" angezeigt und weicht in gewissen Grenzen nicht aus der Normallage ab.

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Mai 2024 um 07:51

[Zitat von coala](#)

Die Philosophie von VW ist ja, dass man von automatisierten Vorgängen möglichst überhaupt nichts mitbekommen soll: "Eine perfekte Automatik ist diejenige, von der man gar nicht merkt, dass sie da ist".

Moin Robert,

Da trauere ich dem Phaeton hinterher. Öl und Wassertemperaturanzeige ab 0°C, Spannungsanzeige auch vorhanden, ich mag das(vor allem wenns hier bei mir richtig kalt wird hab ich sowas gern im Auge). Aber ja, damit bin ich wahrscheinlich Einer von Wenigen. Man muss sich nur mal ausmalen, was so eine analoge Spannungsanzeige für einen Tanz hinlegt, bei jedem Übergang von Last- in den Schubetrieb und umgekehrt. Das würde sicher viele Leute verwirren.

@Kühlmittelanzeige:

Ja, die steht wirklich stur auf 90°C, komme was wolle. Und ich kenne es von BMW z.B. daß die Wassertemperatur bei Vollast bis auf 85°C herunter geregelt wird und bei wenig Last bis auf 108°C hoch(im 1. Fall für mehr Kühlung, im 2. Fall für effizientere Verbrennungsvorgänge). Und auch dort bekommt man davon nichts mit. Moderne BMW haben AFAIR keine Wassertemperaturanzeige mehr, nur noch Öltemperatur(unser X3 in Thüringen hat das zB so)

So, nun ein Sorry fürs OT und weg 😊

Gruß

Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 29. Mai 2024 um 14:42

[Zitat von bella_b33](#)

[...] Moderne BMW haben AFAIR keine Wassertemperaturanzeige mehr [...]

oT

auch mein BMW Motorrad (R1200GS) hatte schon vor knapp 20 Jahren keine Wassertemperaturanzeige 😊

Beitrag von „coala“ vom 29. Mai 2024 um 20:21



Servus,

also ich kann mir die Öltemperatur, neben der standardmäßigen Anzeige im Virtual Cockpit, sogar auf Wunsch im HUD anzeigen lassen 😊 .

[IMG_1264.jpg](#)

[IMG_1228.jpg](#)

Grüße

Robert

Beitrag von „scheibandreas“ vom 31. Mai 2024 um 11:01

Hallo Zusammen

Betreffend Start-Stop habe ich bei meinem CR diesen Adapter einbauen lassen und er funktioniert einwandfrei.

Er speichert den letzten Zustand - so hat man immer schön die "Wahl" 😊



[Start-Stop-Memory Audi / SEAT / Skoda / VW - MQB](#)

Automatische Wiederherstellung der zuletzt gewählten Start-Stop-Einstellung
shop.speedsignal.de

Ich kanns nur empfehlen.

Weiter habe noch eine PedalBox installiert mit welcher sich (geföhlt) das anfahren etwas besser verhält. Das ist aber natürlich immer Geschmack und Ansichtssache.

LG
Andi

Beitrag von „coala“ vom 31. Mai 2024 um 11:28

Servus Andi,

danke für den Link! Das ist natürlich eine gute Alternative mit dem Teil. Zu beachten allerdings für die Eigner neuerer Modelle, dass es nur bis Bj. 07/2023 einsetzbar ist gemäß Anbieterangabe, also dieses Produkt ab dem Wechsel auf Modelljahr 2024 scheinbar nicht mehr funktioniert.

Grüße
Robert

Beitrag von „Hut Ab“ vom 7. Juni 2024 um 06:30

Servus Leute, ich habe mir letztletztens ein VCDS geholt. Damit konnte ich mich bereits vom nervigen Signalton der Heckklappe befreien. Kann mir jemand einen Link auch gerne per PM geben wie ich Start/Stop los werde ? Gerne auch ohne Memory Funktion. Das dies nicht ganz legal ist, kann ich verschmerzen.

Beitrag von „coala“ vom 7. Juni 2024 um 09:32

[Zitat von Hut Ab](#)

[...] Kann mir jemand einen Link auch gerne per PM geben wie ich Start/Stop los werde ? [...]

Servus,

gefällt dir die Lösung aus Beitrag # 22 denn nicht?

[Zitat von Hut Ab](#)

[...] Das dies nicht ganz legal ist, kann ich verschmerzen.

Wir aber nicht, da sind die [Nutzungsbestimmungen](#) des Forums ganz eindeutig in dieser Hinsicht.

Grüße

Robert

Beitrag von „Hut Ab“ vom 7. Juni 2024 um 23:33

Da ich schon Geld für das VCDS ausgegeben habe, wollte ich mir die 140€ für noch einen Stecker eigentlich sparen.